



E601



Herstellerangabe

2
3
4
5

Herstellerangabe



E691

E691

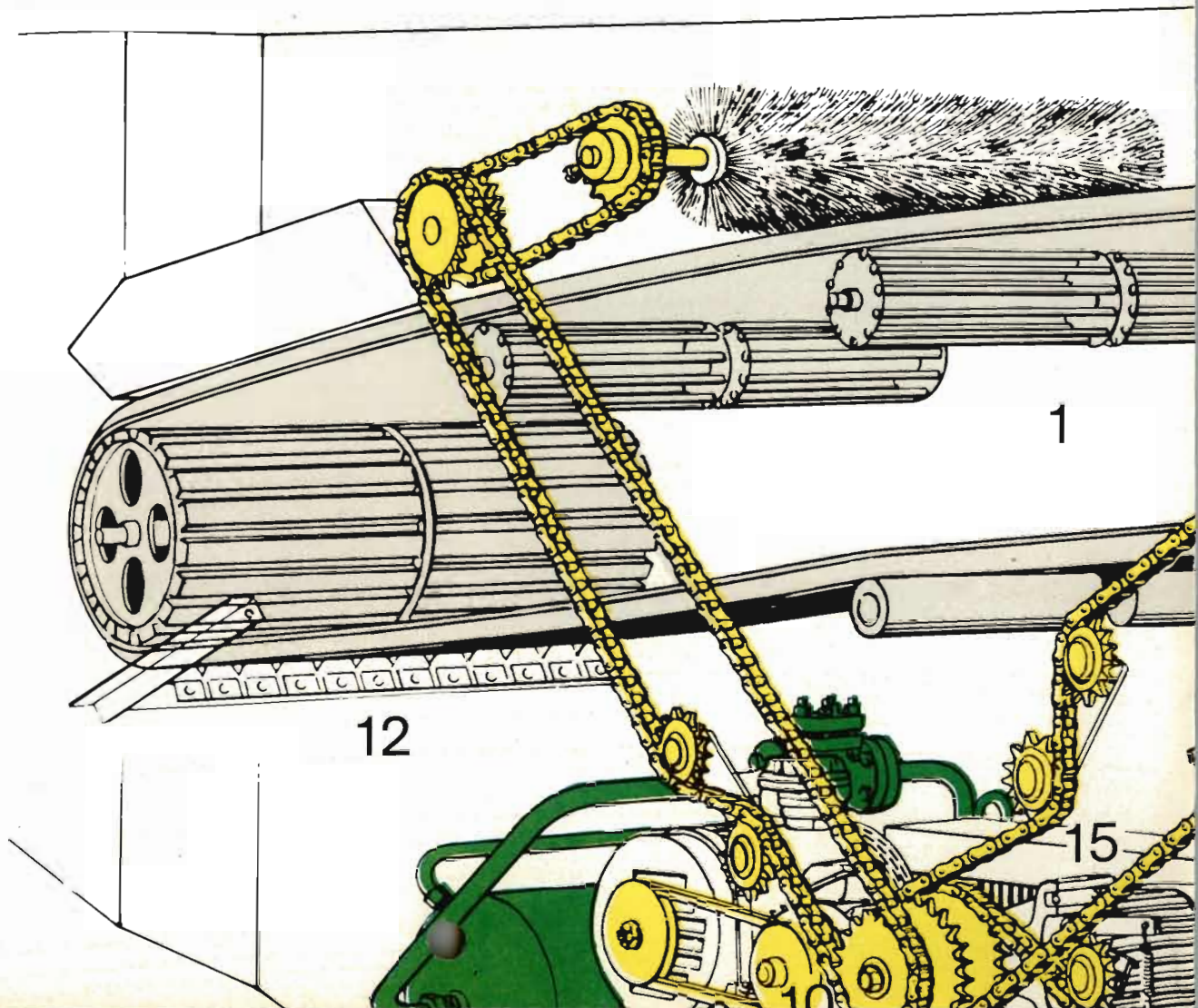
Einsatzbedingungen und Leistungsvermögen

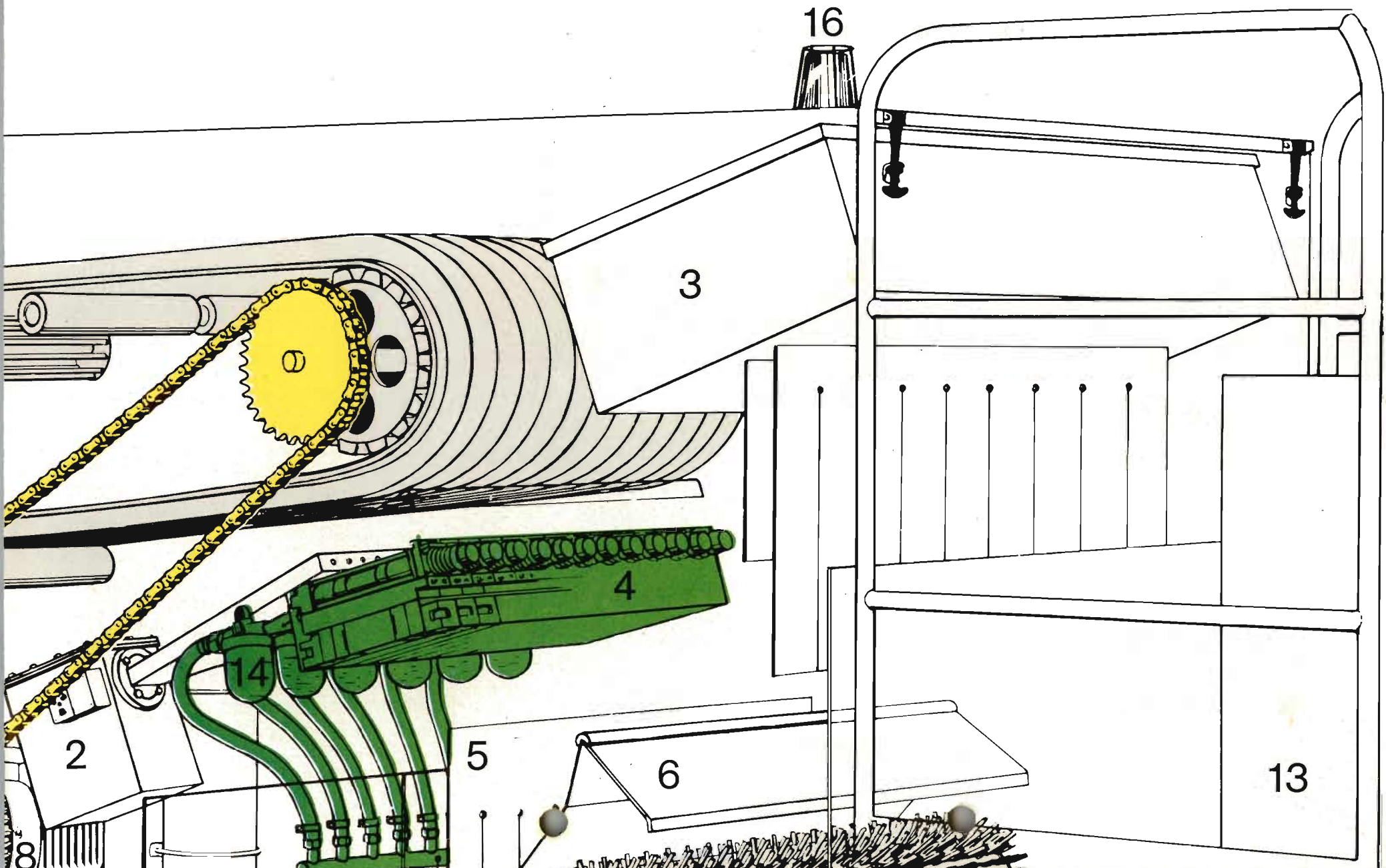
Die Automatische Trennanlage E 691 wird in eine Aufbereitungslinie mit einem Durchsatz von 30 t/h eingeordnet. Es können maximal 80 Teile/Sekunde des Rodegemisches (bestehend aus Kartoffeln und Beimengungen) getrennt werden.

Bei 150 Masse-Prozent Rodegemisch dürfen die Einzelbeimengungsanteile wie folgt sein:

Steinanteil	max. 50 Masse-Prozent
Feinerdeanteil	max. 0,5 Masse-Prozent
Krautanteil	max. 0,1 Masse-Prozent

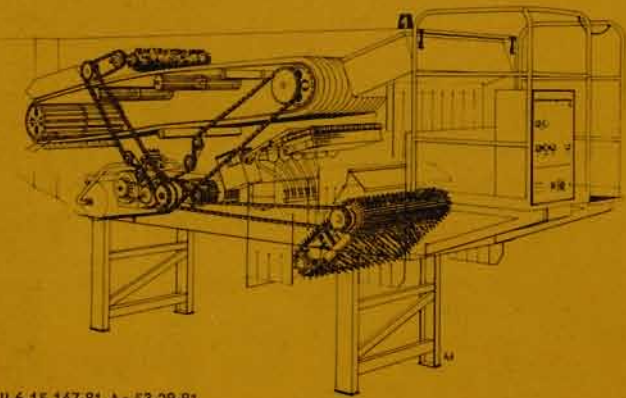
Eine einwandfreie Erkennung mit anschließender Trennung ist nur in einem bestimmten Größenbereich der Teile möglich, d. h., daß Kartoffeln bis zu einer durchstrahlten Dicke von 115 mm erkannt werden können.



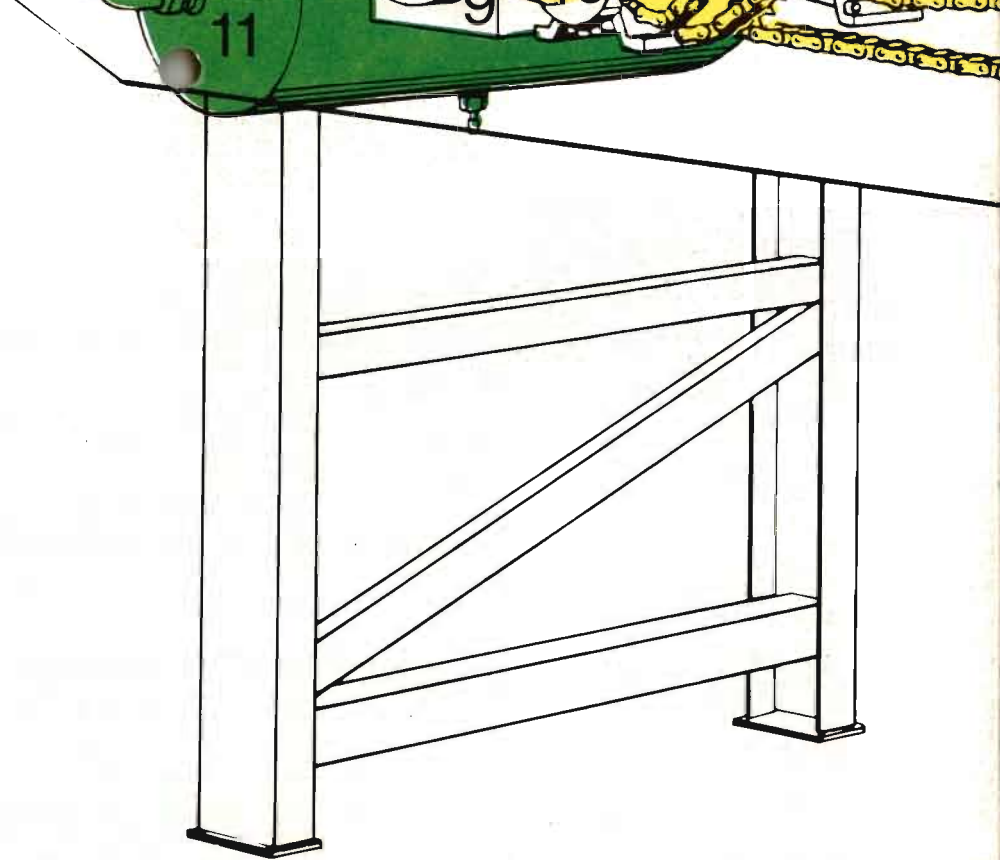


Technische Daten:

Länge	4800 mm
Breite	1700 mm
Höhe	2400 mm
Masse	1500 kg
Energiebedarf	1,85 kW für Trennanlage 22 kW für Kompressor
Luftverbrauch	80 Nm ³ /h (m ³ i. N./h)
Betriebsdruck	4,8–6,6 kp/cm ² = 0,48–0,66 MPa

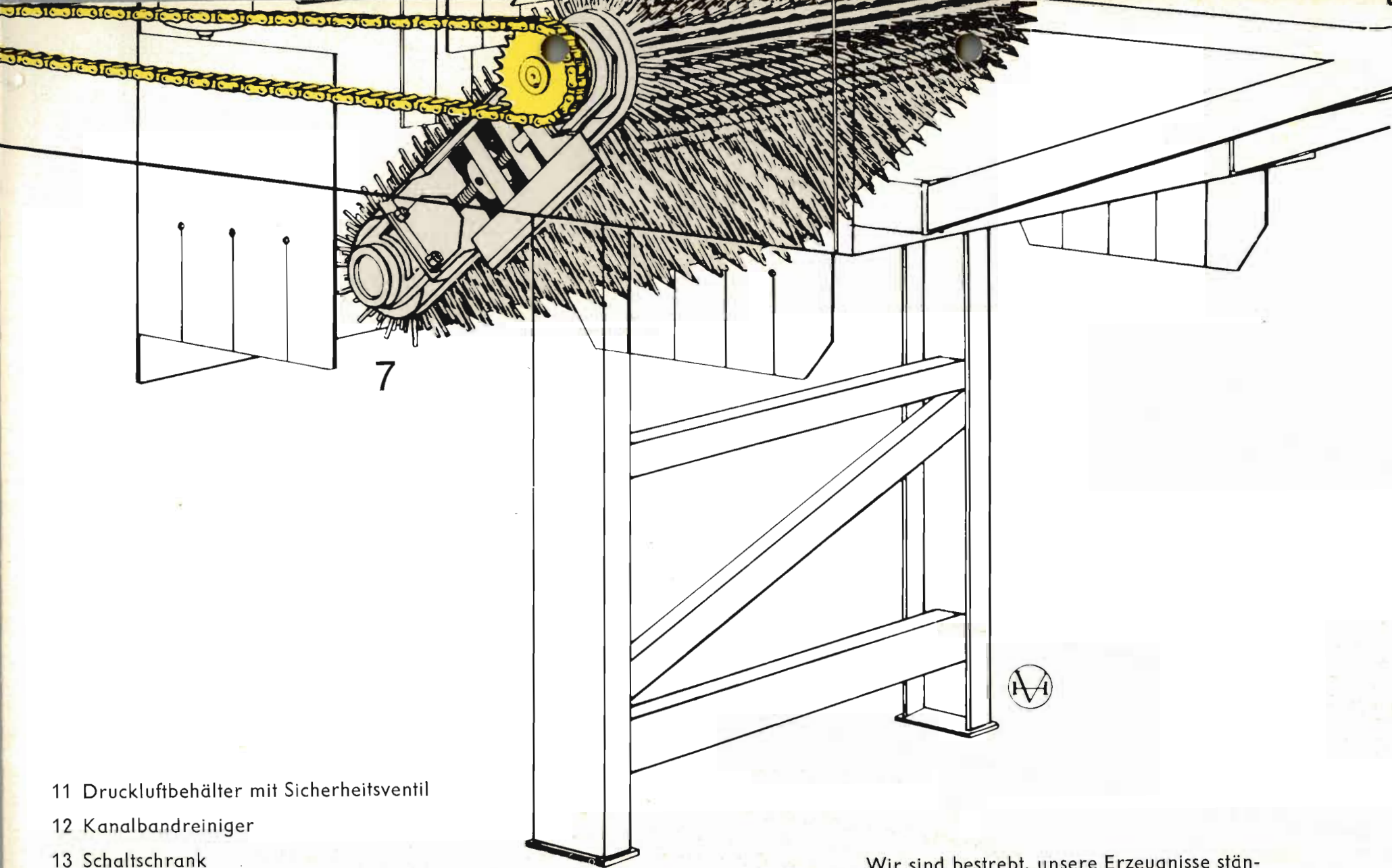


III-6-15 147-81 Ag 53-29-81



- 1 Kanalband mit Bürstenwalze und Vibrationswalze sowie obere und untere Tragrollenstationen
- 2 Röntgenstrahler
- 3 Empfänger
- 4 Trennmechanismus
- 5 Prallwände

- 6 Trennkante
- 7 Gummifingerband
- 8 Getriebemotor für mechanische Antriebe
- 9 Generator mit Motor
- 10 Antriebsmotor für Generator



7

- 11 Druckluftbehälter mit Sicherheitsventil
- 12 Kanalbandreiniger
- 13 Schaltschrank
- 14 Nebelöler
- 15 Batterien
- 16 Strahlenwarnleuchte

Wir sind bestrebt, unsere Erzeugnisse ständig weiterzuentwickeln. Ausführung und technische Daten können sich deshalb ändern und sind erst nach schriftlicher Bestätigung durch den Hersteller verbindlich.

Automatische Trennanlage E691

Die Automatische Trennanlage E 691 trennt im stationären Betrieb kartoffelgroße Beimengungen (Steine und Erdballen) von den Kartoffeln. Ihr Einsatz erfolgt im Maschinensystem zur industriemäßigen Kartoffelproduktion. In der Aufbereitungslinie stellt sie die Schlüsselmaschine dar. Der Einsatz der Automatischen Trennanlage erfolgt grundsätzlich nach einem Annahmeförderer und dem Untergrößen-, Erd- und Feinkrautabscheider. Ein leistungsorientierter Landwirtschaftsbetrieb kommt bei Einsatz von Kartoffelerntemaschinen nicht mehr aus.

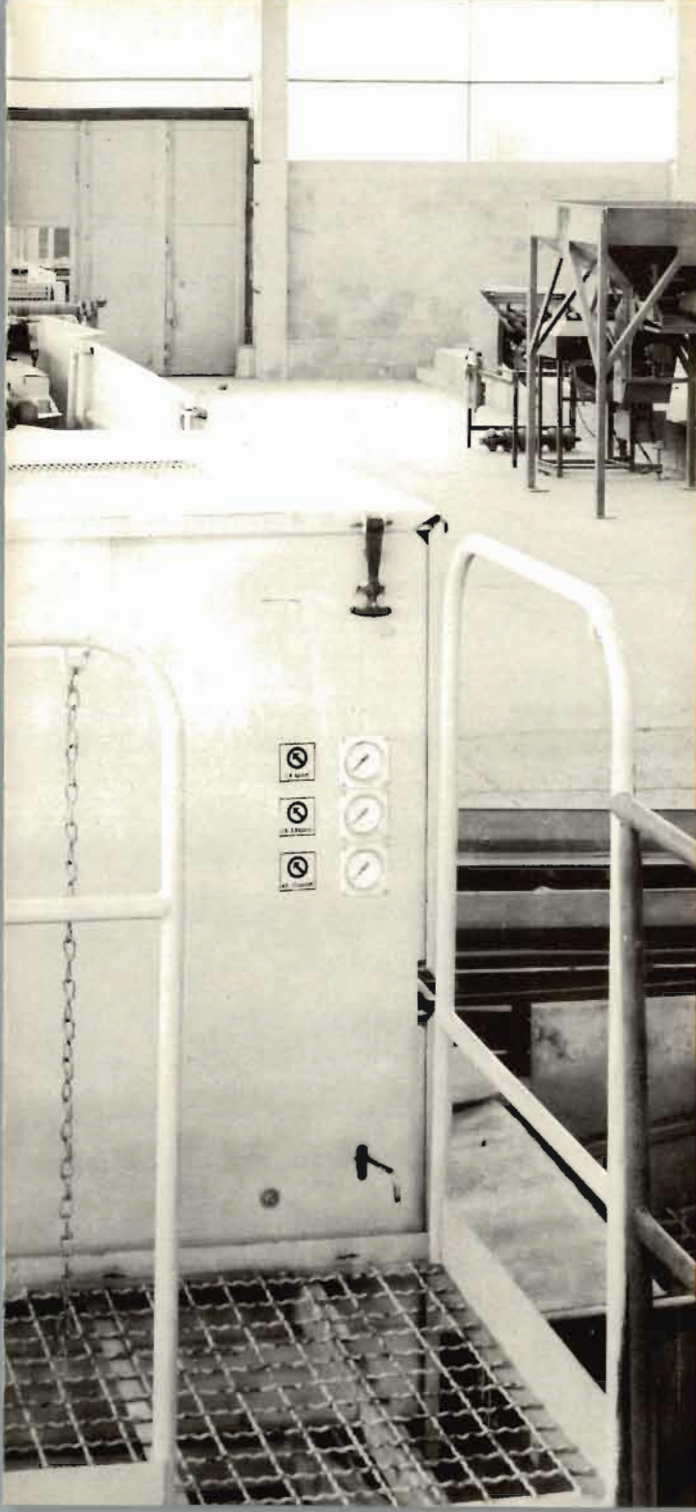
Arbeitsweise

Das zu verarbeitende Gemisch wird auf das Kanalband aufgegeben, wo sich das Sortiergut in 12 Kanälen linienhaft aufreht. Am Ende des Kanalbandes fallen die zu trennenden Teile im freien Fall durch die Kontrollzone der Unterscheidungseinrichtung. Hier werden, bedingt durch die unterschiedliche Dicke und Dichte der Gemischteile, die vom Strahler mit konstanter Intensität erzeugten Röntgenstrahlen differenziert geschwächt. Bei Überschreitung eines einstellbaren Schwächungsgrades werden elektrische Signale erzeugt, die die Betätigung der pneumatischen Trennmechanismen bewirken.

Diese stoßen die Beimengungen (Steine und Erdballen) aus ihrer Falllinie heraus. Die Kartoffeln fallen ungehindert auf eine gepolsterte Trennkante und von dort auf ein entgegengesetzt laufendes Gummifingertrennband, welches zum Abtrennen noch vorhandener Feinerde und Feinkraut aus dem Kartoffelstrom dient.

Die Kartoffeln und die aussortierten Beimengungen werden auf separaten Bändern den Folgeeinrichtungen zugeführt.





Für die Maschine gelten die allgemeinen Grundsätze des Strahlenschutzes. Zusätzliche Maßnahmen, wie z. B. besonderer Schutz des weiblichen Bedienpersonals oder strahlendosimetrische Überwachung, sind nicht erforderlich.

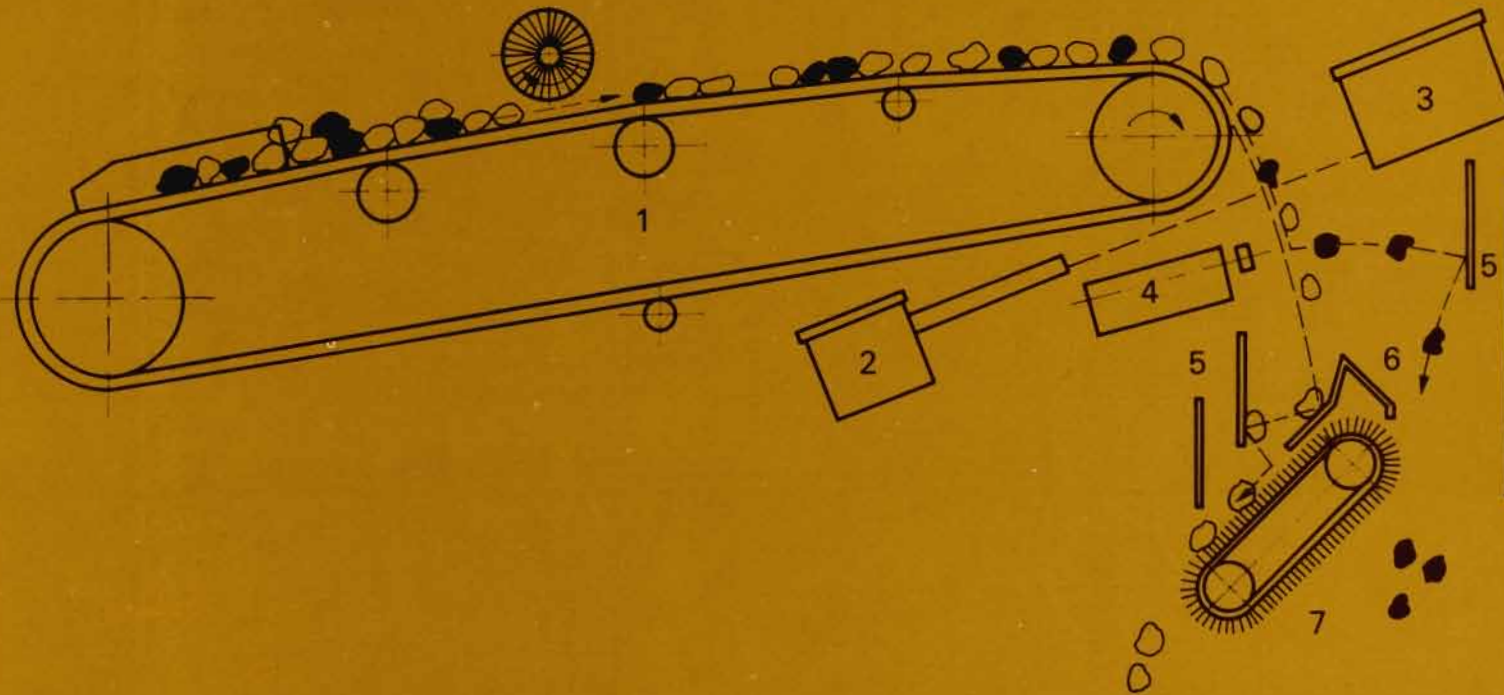
Die Qualität der Speisekartoffeln bzw. die Keimfähigkeit der Pflanzkartoffeln werden durch die Strahlung nicht beeinträchtigt.

- 1 K 720 mit nachfolgender E 691 im Kartoffellagerhaus
- 2 Pneumatisch antriebener Trennmechanismus
- 3 Kanalband für das aufzubehende Sortiergut



**Kombinat Fortschritt
Landmaschinen
VEB
Landmaschinenbau
Halberstadt
DDR-3600
Halberstadt**

Exporteur:
Fortschritt Landmaschinen
Export-Import
Volkseigener
Außenhandelsbetrieb der DDR
DDR-1185 Berlin



1 Kanalband mit Bürstenwalze und Vibrationsfehler sowie obere und untere Trägerrollenstationen

2 Röntgenstrahler

3 Empfänger

4 Trennmechanismus

5 Prallwände

6 Trennkante

7 Gummifingerband